

AREVA PRÄSENTIERT MIT KLAUS KARL-KRAUS DEN

FAN-GLUBB-HAUSBESUCH

Heit: 1974 Hassenberg



HASSENBERG? WO LIECHT DES?

In Oberfranken, zwischen Coburg und Kronach. Gegründet 1974, und damit sind die Hassenberger der neunt-älteste Fan-Club überhaupt (OFCN-Nr. 9). Und darauf iss der Guido Löffler, ihr Vorstand, zurecht gscheid stolz; des kennas hörn im Podcast auf www.arena-club.de.

Und für des heitige Spiel, hat der Guido einen klaren Tipp: „Die Bremer hau mer weg. Mir sind eine junge Truppe. Und der Feulner braucht ja net in aam Spiel gleich drei Tore schießn, sondern in drei



Spiele je 1, und der Gegner kaans, dann langts für drei Siege.“ Des iss höhere fränkische Mathematik; besser hättts der Adam Riese aus Staffelstaa a net sogn kenna.

A Gründungsmitglied, der Klaus-Jürgen Hofmann, war a beim Treffen im Schützenhaus. Übrigens die Coburger Bratwurst und des Bier ham gschmeckt wie die drei Punkte heit.

Der Klaus-Jürgen war scho immer a Glubberer „und deswegen hamer 1974 im Dorf halt den Fan-Club“ gegründet. Als ich ihn gfragt hab, was er von dem Tipp vom Mario Basler hält, dass der Club heier absteigt, werd er laut. „Der Basler hat doch ka Ahnung. Der soll ruhig sei, der kann doch net amol an Landesligaverain trainiern.“

Seine schönsten Erlebnisse mit seim Club? Die zwaa Aufstiege. Aamal „1985 des 2:0 gegen Hessen Kassel im alten Stadion. Und dann in der Regionalligasaison gegen Quelle Fürth. Da wari mit meim Sohn, dem Adrian, im Stadion. Der war damals 12 und nach dem Spiel saggi nu zu meim Bubn, „nimm fei ja nix mit“. Und was macht er? Der Adrian, der danebn hoggt, lacht und erzählt weiter: „Naja, da habbi amol net auf mein Vater ghorcht und aan halb Quadratmeter ausgrabn. Denn hammer fei immer nu im Gartn!“ Und Papa und Sohn grinsn und sogn, dass des Rasenstückla vo die Zwaa abgewechselt gmäht werd. A scheena Gschicht – neugierig? – Podcast auf www.arena-club.de.

Also, des war a subber Hausbesuch. Den jüngsten Hassenberger Fan, den Noah, sechs Jahre alt, den habbi a interviewt.



Guido Löffler, 1. Vorstand

1974 HASSENBERG

- Mitglieder** 70
- gegründet** 1974
- beliebter ehemaliger Glubberer** Marek Mintal
- aktuell** Raphael Schäfer
- Schlachtruf** Als Glubberer werst geborn – Bayern-Fan kann a jeder wern
- Kontakt** Schützenhaus Hassenberg; www.fcnhassenberg.de



Jüngste Hassenberger-Fan: Noah

Er iss Glubberer, „weil er den Club mag!“ So einfach iss des bei uns Frankn. Und so ähnlich iss a des Motto von die 1974 Hassenberger, hat mir der Guido erklärt: Als Glubberer werst geborn – a Bayern-Fan kann a jeder wern. Und was maant der Noah zu die Bayern? „Die sind buh!“ Mit dem einen Wort „buh“ iss alles gsagt. Warum der net in Bettwäsch von die Bayern schlafn will, des erzählt er auch im Podcast unter www.arena-club.de.

Und a Pfarrer war a da, der Ronald Henke. Der hat sei erstes Spiel live gsehn, in der letztm Saison gegen Hoffenheim – iss fei Zeit worn, Herr Pfarrer. Tja, die Männer um den Guido, waren erscht missionarisch tätig, und am nächsten Tag warns in voller Club-Montur im Gottesdienst beim Pfarrer, quasi der Gebetsbesuch. Die Kerch war voll, und die Stammbesucher ham über die Glubberer ganz schee gstaund.



Pfarrer Ronald Henke

Der Ronald Henke „bewundert die Glubberer für ihren festn Glauben“. Ja, Herr Pfarrer, den hamer wergli – und wennst scho so lang Glubberer bist, wie die Hassenberger, seit 1974, dann brauchst den festn Glauben a.

Schee war's – bin gspannt, wer sich als nächstes rührt.

Fan-Clubs schreibt mer unter www.arena-club.de – ich kum!

Und etz iss aus, ade sacht eier

Klaus Karl-Kraus

Für prickelnde Auftritte:
VOM WASSER DAS BESTE®

Auf ein spannendes
Spiel und viele Tore
für unseren Club!

FRANKEN
BRUNNEN